

Jtem ... [Hans Peter] Steineren [=Steiner,
von Zürich] bezahlt worden 278 gl.
Mehr Jst aber Lassarus schuldig luth der
handtgschriff⁸ 200 gl.
Welche dem landtvogt Abgerechnet worden nam-
lichen 109 1/2 gl. 14 ss"
"Landtvogt Zurlaubens Rechnung. den 12ten. Aprilis 1619."

- 1) s. Zurlaubiana AH 68/51 2) s. ebenda AH 96/28
3) s. ebenda AH 32/3, 12
4) s. ebenda AH 88/72 S. 4 Zeile 16f.
5) Es folgt am untern Blattrand eine wohl mit dieser Abrechnung in Zusam-
menhang stehende nicht näher spezifizierte Addition.
6) s. ebenda AH 68/51, AH 86/117 und AH 88/72
7) s. oben den 1. Abschnitt 8) s. ebenda AH 68/51, 1. Abschnitt

Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben
AH 126, 82-83 - Blatt 82^v leer

65

[1657 v. September 1.]

A

RECHNUNG¹, AUSGESTELLT VOM ZUGER [SCHUHMACHER] OSWALD WEBER FÜR
DEN [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN ZUGER STADT- UND AMTS-
RAT BEAT II.] ZURLAUBEN

"H. Aman Zur lauben Sol mir by der alten rächnung	24 gl. 26 ss"
dem H. und der Frauw [Euphemia Honegger] 2 bar	
schuh bütz ist	8 bz.
der dochter [Anna Maria? Zurlauben] 2 bar schuh	
bütz ist	6 bz.
dem H. der frauw der dochter 3 bar schuh gemacht	
ist	21 bz.
ein bar stüfel gerüst ist	6 bz.
der dochter ein bar schuh gemacht ist	1 gl.
dem H. ein bar schuh gemacht ist	12 bz.
läder gerüst und 19[?] ² bar schuh gemacht ist	3 gl. 25 ss
der frauw ein bar schuh bütz ist	4 bz.
dem H. ein bar schuh gemacht ist	8 bz.
der dochter ein bar schuh bütz ist	4 bz.
der frauw und dem kind 2 bar schuh gemacht ist	11 bz.
läder gerüst ist	10 bz.
4 bar schuh gemacht ist	12 bz.
dem knächt ein bar schuh gemacht ist	4 bz.
ein bar stufel grüst ist	20 bz.
... [2] bar schuh gemacht und etlich bar bütz ist	28 bz.
ein bar schuh gemacht ist	10 ss
dem H. ein bar schuh gemacht ist	6 bz.
dem kind ein bar schuh gemacht ist	3 bz.
Suma ist	41 gl. 30 ss"

126/65-66

"Daran gwärt uff Verenaë [=1. September] Zurzachmärcht 1657
9 Louis thuot. 20 gl. 10 ss
widerumb Zalt 21 gl. 15 ss"
"Schuomacher Wäber A.º 1657
Zalt".

- 1) Die ganze Rechnung ist durchgestrichen.
- 2)

Glosse und Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben
AH 126, 82^v (aufgeklebt)

66

[1603]

A

RECHNUNG, [AUSGESTELLT VOM ZUGER SCHREINER JAKOB TWERENBOLD]
FÜR ARBEITEN AN DER [NEUEN] ORGEL IN [DER KIRCHE] ST. OS-
WALD [IN ZUG] SOWIE FÜR LÄDEN FÜR EIN GERÜST AN [DER KIR-
CHE] ST. MICHAEL [EBENDASELBST]

AH 75/169 Zeilen 2ff.

"Jttem An der orglen Zu S osswald han ich und der Knab gearbeittet
... [17] tag Jedern tag 12 bz.
Witter han ich Dar Zü gän und verbrucht ... [26] Lade[n] Jederm um
... [10] ss
Me Dar Zü gän ... [4] Dick Dille Laden Jederm um ... [10] bz.
Me dar Zü gän Ein Lilachen ... [10] Btz. und ... [$\frac{1}{2}$] gl. um Lim
Summa thüt" 25½ gl. 12 ss¹

"Me han ich gän ... [6] Laden Zum grüste[?]² Zü S Michel Nam der
Werch Meister [der Stadt Zug] thünd" 24 bz.³

- 1) Beachte, dass in Abweichung zu AH 126/66 in AH 75/169 "25½ gl. 10 ss" steht.
- 2)